

- b) Von den verantwortlichen Organen, insbesondere den örtlichen Räten, sind die Eingaben
- zum Wohnungsbau, zur Erhaltung der Wohnraumbestand und zur gerechten Verteilung der Wohnungen,
 - zur Entwicklung des Handels, der örtlichen Versorgungswirtschaft und des Verkehrs,
 - zur gesundheitlichen, sozialen und kulturellen Betreuung der Werktätigen

umfassend auszuwerten, bei der planmäßigen Entwicklung der jeweiligen Territorien zu beachten und damit die Einheit zwischen der Lösung der volkswirtschaftlichen Aufgaben und der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen zu wahren.

- c) Durch die Leiter der Staats- und Wirtschaftsorgane ist zu gewährleisten, daß die in den Eingaben enthaltenen Hinweise zur Erhöhung der Staatsdisziplin, zur Durchsetzung einer straffen Ordnung in der staatlichen und wirtschaftlichen Tätigkeit und zur Sicherung der Rechte der Bürger für die weitere Festigung der sozialistischen Rechtsordnung ausgewertet werden.

2. Die Verbesserung der Eingabebearbeitung erfordert von den zentralen Organen des Ministerrates vor allem:

- a) Die Organe des Ministerrates haben sich auf die Auswertung und Lösung solcher Eingabenprobleme zu konzentrieren, die von prinzipieller Bedeutung für die Entwicklung des betreffenden Verantwortungsbereiches sind.

Zur Sicherung einer allseitigen Einschätzung — besonders solcher grundsätzlicher Fragen, die zuerst oder ausschließlich örtlich auftreten — sind die in den nachgeordneten Organen analysierten Eingabenprobleme in die Auswertung einzubeziehen.

Die zentralen Organe haben dazu auch Informationen aus den Fachorganen der Räte der Bezirke sowie die Ergebnisse ihrer eigenen operativen Tätigkeit zu berücksichtigen.

Die nachgeordneten Organe sowie die örtlichen Volksvertretungen und ihre Räte sind bei der Lösung der aufgeworfenen Eingabenprobleme wirksam zu unterstützen mit dem Ziel, die Verantwortung dieser Organe weiter zu stärken.

- b) Bei der Vorbereitung grundsätzlicher Beschlüsse, Maßnahmen und Entscheidungen sowie bei der Kontrolle ihrer Durchführung sind die hierzu vorliegenden Eingaben zu beachten. Für neu herangetragene Fragen, die einer rechtlichen Ausgestaltung bedürfen, sind die notwendigen Maßnahmen zur Veränderung, Ergänzung oder Neuregelung gesetzlicher Bestimmungen unverzüglich einzuleiten. Den Erfordernissen entsprechend ist bei der generellen Klärung von Eingabenproblemen mit den Leitern anderer Organe unmittelbar zusammenzuarbeiten.
- c) Die Mitglieder des Ministerrates und die Leiter der zentralen Organe des Ministerrates haben Entscheidungen zu wichtigen Eingabenproblemen

zu nutzen, um der Bevölkerung die politischen und ökonomischen Grundfragen zu erläutern und dabei vor allem die Zusammenhänge zwischen der Lösung der gesamtstaatlichen Aufgaben und der Verwirklichung der Interessen der Bürger zu erklären.

Durch rechtzeitige Herausgabe von Erläuterungen und Argumentationen zu grundsätzlichen Beschlüssen und Maßnahmen ist darauf einzuwirken, daß die Bürger diese Maßnahmen verstehen und sich ihre Initiative auf die Lösung der gestellten Aufgaben richtet.

3. Die Räte der Bezirke, Kreise, Städte, Stadtbezirke und Gemeinden sowie die Produktionsleitungen der örtlichen Landwirtschaftsräte haben die Arbeit mit den Eingaben der Bürger besonders in folgender Richtung weiterzuentwickeln:

- a) Die örtlichen Räte haben den örtlichen Volksvertretungen und deren ständigen Kommissionen und den Produktionsleitungen der Bezirks- und Kreislandwirtschaftsräte im Zusammenhang mit dort zu beratenden wichtigen Problemen Einschätzungen über die dazu vorliegenden Eingaben und ihre Bearbeitung zu übermitteln. Sie legen die Ursachen für die Eingaben dar, unterbreiten Vorschläge für die Lösung der Probleme im Rahmen der Durchführung des Volkswirtschaftsplanes und schlagen Erläuterungen und Argumente für die Beantwortung der Fragen der Bevölkerung vor.

- b) Die sachkundige Prüfung und gerechte Lösung der in den Eingaben aufgeworfenen Probleme ist durch die umfassende Entwicklung vielfältiger Formen und Methoden der ehrenamtlichen Arbeit, insbesondere durch Einbeziehung und Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern, erfahrenen Produktionsarbeitern und Spezialisten, zu gewährleisten.

- c) Eingabenprobleme, die allgemeine Bedeutung haben oder die bestimmte Bevölkerungsteile betreffen, sind den Möglichkeiten entsprechend öffentlich zu klären. Ausgehend von den guten Erfahrungen bei der öffentlichen Beratung von Wohnungsangelegenheiten und der öffentlichen Vergabe von Plätzen in Kinderkrippen und -gärten sind derartige Methoden generell durchzusetzen und auf die Lösung anderer Probleme zu übertragen.

4. Die wirksame Durchsetzung des Eingabenerlasses in den wirtschaftsleitenden Organen, Betrieben und Einrichtungen erfordert:

- a) Von den zentralen Organen des Ministerrates — insbesondere den Industrieministerien —, den WB, den Wirtschaftsräten der Bezirke und anderen wirtschaftsleitenden Organen ist die Anleitung und Kontrolle zur Verwirklichung des Eingabenerlasses in den Betrieben und nachgeordneten Einrichtungen systematisch zu verstärken und zu gewährleisten, daß die Leiter der Betriebe und Einrichtungen ihre Verantwortung für die Anwendung des Eingabenerlasses in ihrem Verantwortungsbereich voll wahrnehmen. Die Leiter haben durch eine exakte Ordnung die Durchführung des Eingabenerlasses unter den spezifischen Bedingungen ihres Betriebes zu sichern.